Übersicht katholischer Nachrichtenseiten

*Deutschsprachig*

**katholisch.de **

Zusammenfassung: katholisch.de versteht sich als das offizielle Internetportal der katholischen Kirche in Deutschland. Es ist sowohl ein Nachrichtenportal, das über aktuelle Ereignisse aus Kirche und Gesellschaft berichtet, als auch als Erklärportal, das den katholischen Glauben, Bräuche, etc. für kirchennahe und -ferne Menschen erläutert. Die Redaktion sitzt in Bonn und ist Teil der APG (Allgemeine gemeinnützige Programmgemeinschaft mbH). Sie arbeitet mit den 27 deutschen Bistümern sowie mit anderen kirchlichen Institutionen zusammen. Das Portal verwendet Agenturmaterial der dpa (Deutsche Presse-Agentur) und der KNA (Katholische Nachrichten-Agentur).

Was? Tagesaktuelle Meldungen, Hintergrundinformationen, Portraits, Interviews, Kommentare, Bibelauslegungen und andere spirituelle Impulse, Videos, eine Social-Media-Wall, Servicebeiträge (Erklärungen zu Themen des katholischen Glaubens)

Profil: Wenn möglich, werden alle Themen, d.h. auch politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche, aus einer christlichen/katholischen Perspektive behandelt. Innerkatholisch wird versucht, eine Bandbreite an Ansichten zu repräsentieren, etwa durch die Meinungsrubrik „Standpunkt“ oder auch durch Pro/Contra-Einschätzungen von zwei unterschiedlichen Redakteuren. Damit ergibt sich eine ausgewogene Darstellung eher progressiver und eher konservativer Meinungen. Kritiker werfen dem Internetportal vor, zu liberal zu sein.

Besonderheiten: Die Multimedialität: katholisch.de präsentiert neben Textbeiträgen auch Bilder, Videos, interaktive Karten, überträgt Gottesdienste und andere Veranstaltungen und ist sehr aktiv in den Sozialen Medien (Twitter, Facebook, YouTube, Instagram). Hohe Professionalität.

Chefredaktion: Thomas Jansen

[www.katholisch.de](http://www.katholisch.de)

**kath.net**

Zusammenfassung: kath.net definiert sich als „unabhängiges, katholisches, österreichisches Internetmagazin, dessen Aufgabe die Verbreitung von Nachrichten aus der katholischen Welt ist“. Es ist kein offizielles Organ der katholischen Kirche und finanziert sich über den spendenbasierten non-profit Verein „kath.net“ sowie über eine Subvention von „Kirche in Not“ und Werbung. Das Portal kooperiert mit verschiedenen katholischen Medien. Der Hauptsitz der Redaktion ist in Linz.

Was? Tagesaktuelle Meldungen aus der Kirche oder mit kirchlichem Bezug, Interviews, Kommentare, Kolumnen, Rezensionen, Videos. kath.net ist ebenfalls in den Sozialen Medien aktiv.

Profil: kath.net hat eine klar konservative Ausrichtung. Dementsprechend nehmen als konservativ geltende Themen den Großteil der Berichterstattung ein, etwa Lebensschutz, Islamkritik, Ablehnung der Gender-Theorie, Familienpolitik. Oft werden die Beiträge mit reißerischen Überschriften versehen. Als die Redaktion ungefragt mehrere Texte des Passauer Bischofs Stefan Oster publizierte, lobte dieser zwar deren Versuch, „den katholischen Glauben in seiner Schönheit und Wahrheit darzustellen“, schrieb aber auch, dass er sich schwertue mit der „zunehmend tendenziösen Berichterstattung und dem damit einher gehenden Versuch oder wenigstens entstehenden Effekt, eine Polarisierung von Bischöfen, Priestern, Theologinnen und Theologen in klar identifizierbare Lager voranzutreiben“.

Besonderheiten: Die private Initiative, die kirchenpolitische Ausrichtung. Seit 2008 gibt es zudem den Videokanal „kathTube“.

Chefredaktion: Roland Noé

****[www.kath.net](http://www.kath.net)

**CNADeutsch**

Zusammenfassung: CNA steht für Catholic News Agency. Auf ihrer Homepage heißt es: „Die CNA wurde gegründet um dem Ruf des heiligen Papstes Johannes Paul II. sowie seiner Nachfolger nach einer ‚Neu-Evangelisierung‘ Folge zu leisten. Die Catholic News Agency bietet allen Menschen mit Zugang zum Internet aktuelle und kostenlose Nachrichten über die katholische Kirche in aller Welt, insbesondere über die neuesten Aussagen des Papstes und aktuelle Ereignisse am Heiligen Stuhl.“ Die CNA ist verbunden mit der Agentur ACI Prensa, die durch den Deutschen P. Adalbert Maria Mohn gegründet wurde. Der peruanische Journalist Alejandro Bermúdez leitet beide Agenturen. Die CNA gibt es neben Deutsch auf Englisch, Spanisch, Italienisch und Portugiesisch. Sie wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Was? Meldungen, Berichte, Interviews, Blogbeiträge, spirituelle Impulse.

Profil: Die CNA ist eher konservativ ausgerichtet. Sie bietet aktuelle Meldungen, jedoch sehr selektiv und nur aus bestimmten Bereichen, v.a. fokussiert auf den Papst. Daneben bietet sie auch spirituelle Impulse von einem bestimmten Autorenkreis. Die CNA ist auch in den Sozialen Medien aktiv.

Besonderheiten: Der Verkündigungscharakter, die Zentralisierung auf den Papst, die Internationalität

Chefredaktion: Anian Christoph Wimmer

<https://de.catholicnewsagency.com/>

**KNA**

Zusammenfassung: Die Katholische Nachrichten-Agentur wird von der katholischen Kirche in Deutschland getragen. Laut Homepage fokussiert sie sich „auf die katholische Kirche und ihr Wirken in der Welt, auf weitere christliche Konfessionen und andere Religionsgemeinschaften, sowie auf alle gesellschaftlichen und politischen Themen, die der Kirche in der Welt wichtig sind.“ Sie arbeitet ergänzend und in Konkurrenz zu anderen Nachrichtenagenturen und tauscht sich mit internationalen katholischen Agenturen aus.

Was? Meldungen, Interviews, Hintergründe, Korrespondentenberichte, Meinungsbeiträge

Profil: Da der Schwerpunkt auf Agenturmeldungen liegt, werden die Themen meist sachlich angegangen. In Meinungsbeiträgen zeigt sich die KNA eher liberal. Wie katholisch.de versucht auch die KNA, Glaubens- und Kirchenthemen, deren Kenntnis heute nicht mehr vorausgesetzt werden kann, zu erklären.

Besonderheiten: Schnelligkeit, Sachlichkeit, dichtes Netz an Büros in ganz Deutschland. Die KNA produziert ca. 110 Texte pro Tag.

Chefredaktion: Ludwig Ring-Eifel

[www.kna.de](http://www.kna.de)

**Die Tagespost**

Zusammenfassung: Die Tagespost ist v.a. ein Print-Erzeugnis, hat jedoch auch einen aktuell gehaltenen Online-Auftritt.

Was? Berichte, Meldungen (KNA), Hintergründe, Interviews, Kommentare, Kolumnen

Profil: Die Tagespost ist konservativ ausgerichtet. Das wird neben den Autoren an der Themenauswahl sichtbar, etwa ist der Lebensschutz auf der Seite sehr präsent.

Besonderheiten: Für ein katholisches Medium berichtet die Tagespost verhältnismäßig viel zu politischen Themen. Aktuell gab es einen Relaunch. Neu ist, dass die Homepage nun von einer eigenen Internetredaktion betreut wird. Ebenso neu ist der integrierte Blog des Bloggers Josef Bordat, der WhatsApp-Newsletter sowie insgesamt mehr aktuelle Meldungen/Bilder …, die über die Printausgabe hinausgehen. Die Tagespost ist in Trägerschaft der Johann-Wilhelm-Naumann-Stiftung. Daneben erhält sie regelmäßig Zuschüsse eines übergeordneten Fonds der Freisinger Bischofskonferenz. (Mehr Informationen dazu unter: <http://www.katholisch.de/aktuelles/aktuelle-artikel/die-tagespost-schlagt-sanierungskurs-ein>)

Chefredaktion: Oliver Maksan

[www.die-tagespost.de](http://www.die-tagespost.de)

*Weitere deutschsprachige Seiten*

* <http://www.vaticannews.va/de.html> Aus „Radio Vatikan“ wurde im Zuge der Reform der vatikanischen Medien „Vatican News“. Der neue Internetauftritt kommt deutlich moderner und frischer daher. Schwerpunkt ist weiterhin die Berichterstattung über den Papst und den Vatikan.
* <https://www.domradio.de/> Das Domradio betreibt ebenfalls einen sehr aktuell gehaltenen Internetauftritt. Neben zahlreichen überregionalen Meldungen liegt der Schwerpunkt auf dem Erzbistum Köln.
* [www.mk-online.de](http://www.mk-online.de) Der Internetauftritt des katholischen Medienhauses in München ist nicht sehr aktuell und v.a. auf Regionalität ausgerichtet.
* [www.katholisches.info](http://www.katholisches.info) Sehr konservativ-traditionalistisch ausgerichtet, teils reißerisch geschrieben.

*Englischsprachig*

**Catholic Herald**

Zusammenfassung: Der Londoner Catholic Herald ist ein katholisches, britisches Magazin, das auch einen aktuellen Onlineauftritt unterhält.

Was? Berichte, Meldungen, Kommentare …

Profil: Die Seite bemüht sich laut eigenem Bekunden, nicht zu sehr in eine Richtung zu tendieren. Insgesamt wirkt sie eher konservativ.

Besonderheiten: Sehr gute Bilder

Chefredaktion: Luke Coppen

****[www.catholicherald.co.uk](http://www.die-tagespost.de)

**Crux**

Zusammenfassung: Das US-amerikanische „Crux“ entstand 2014 als ein Projekt des Boston Globe, inzwischen ist es ein unabhängiges Medienunternehmen, das mit den „Knights of Columbus“ kooperiert und von verschiedenen katholischen Einrichtungen und Privatpersonen unterstützt wird.

Was? Meldungen, Hintergründe, Interviews, Meinung …

Profil: Crux versteht sich als Plattform, auf der sich verschiedene Stimmen aus der katholischen Welt niveauvoll austauschen können. Die Redaktion sitzt in Denver, Colorado.

Besonderheiten: Die Internationalität des Teams.

Chefredaktion: John L. Allen Jr.

[www.cruxnow.com](http://www.cruxnow.com)

**National Catholic Reporter**

Zusammenfassung: Der US-amerikanische National Catholic Reporter aus Kansas City bietet sowohl eine Print- als auch eine Onlineausgabe.

Was? Meldungen, Blogs, Kolumnen, Podcasts

Profil: Der National Catholic Reporter sei vom Zweiten Vatikanischen Konzil inspiriert, heißt es auf deren Homepage. Dementsprechend sei er unabhängig und habe eine ökumenische Vision.

Besonderheiten: Kürzlich feierte der NCR seinen 50. Geburtstag.

Chefredaktion: Dennis Coday

<https://www.ncronline.org/>

**Catholic News Service**

Zusammenfassung: CNS ist eine US-amerikanische katholische Nachrichtenagentur, die 1920 von den US-Bischöfen gegründet wurde. Sie sitzt in Washington, hat aber auch Büros in New York und Rom und Korrespondenten auf der ganzen Welt.

Was? Agenturmeldungen, Fotos, Blogs, Filmrezensionen

Profil: CNS fokussiert sich auf die USA und den Papst. CNS bietet daneben auch spirituelle Inhalte, etwa die Heiligen der Woche.

Besonderheiten: 2016 musste der bisherige Chefredakteur Tony Spence zurücktreten, nachdem er von konservativer Seite Kritik für seine Twitter-Posts zu LGBT-Themen bekommen hatte.

Chefredaktion: Greg Erlandson

<http://www.catholicnews.com/>

**Rome Reports**

Zusammenfassung: Rome Reports ist eine unabhängige, private TV-Agentur mit Sitz in Rom

Was? Videos, Dokumentationen, kurze Texte, Social Media

Profil: Rome Reports ist fokussiert auf den Papst, den Vatikan und Rom. Ein junges und internationales Team berichtet professionell aus dem Vatikan. Rome Reports gibt es auf Englisch und Spanisch. Die Redaktion beliefert Fernsehsender auf der ganzen Welt.

Besonderheiten: Das Videoformat

Chefredaktion: Antonio Olivié

<https://www.romereports.com/en/>

**Inside the Vatican**

Zusammenfassung: Inside the Vatican ist ein unabhängiges Medienunternehmen, das sowohl in Printform als auch online existiert. Es wurde 1993 gegründet.

Was? Meldungen, Interviews, Hintergründe, Gastbeiträge

Profil: Inside the Vatican wurde aus dem Impuls heraus gegründet, dass die katholische Kirche in den Medien oft schlecht dargestellt wurde bzw. diese sich über das Lehramt lustig machten. Dagegen wollte die Redaktion vorgehen und loyal zu Kirche und Papst und gleichzeitig modern und ansprechend tätig werden. Inside the Vatican hat damit einen Verkündigungscharakter, auch wenn die Redaktion selbst unabhängig ist. Johannes Paul II. und Benedikt XVI. unterstützten die Initiative. Die Redaktion sitzt in Kentucky.

Besonderheiten: Inside the Vatican organisiert regelmäßig Pilgerfahrten.

Chefredaktion: Robert Moynihan

<https://insidethevatican.com/>

**agenzia fides**

Zusammenfassung: Der Fidesdienst wurde 1927 auf Initiative des Päpstlichen Werks für die Glaubensverbreitung gegründet. Seit 1998 erscheint er ausschließlich online.

Was? Meldungen, Hintergründe, Statistiken

Profil: Die Agentur wurde als eine der ersten Agenturen überhaupt gegründet. Ihr Schwerpunkt liegt auf außereuropäischen Ländern sowie auf der Berichterstattung über Mission bzw. über verfolgte/getötete Christen. Sie erscheint in acht Sprachen, zuletzt ist Arabisch hinzugekommen.

Besonderheiten: Die weltkirchliche Ausrichtung

Leitung: Luca de Mata

<http://www.fides.org/en>

*Weitere englischsprachige Seiten*

* <https://www.catholicnewsagency.com/> s.o.
* <https://www.huffingtonpost.com/section/religion> Die Religionsseite der „Huffington Post“, oft etwas witzig/schräg, insgesamt progressiv
* <https://www.americamagazine.org/> Ein jesuitisches Magazin, das auch einen aktuellen Onlineauftritt unterhält. Die Zeitschrift „America“ gibt es schon seit 1909.
* <https://www.commonwealmagazine.org/about> Commonweal richtet sich v.a. an gebildete Katholiken und möchte eine Plattform für Debatten bieten.
* <https://onepeterfive.com/> ist ein traditionalistischer Blog mit vielen verschiedenen Autoren, die sich der Wiederbelebung der katholischen Tradition verschrieben haben. Aktuelle Nachrichten werden aus der eigenen Perspektive dargestellt.
* <http://www.catholicworldreport.com/> Die US-amerikanische Seite bietet Nachrichten, Hintergründe und Interviews in einer konservativen Lesart. Schwerpunkte sind bioethische Themen und Christenverfolgung.

*Französischsprachig*

****

**La Croix**

Zusammenfassung: La Croix ist eine französische Tageszeitung, die auch einen sehr aktuellen Onlineauftritt unterhält.

Was? Alles, was eine Tageszeitung ausmacht: Meldungen, Hintergründe, Interviews, Kommentare …

Profil: War La Croix ursprünglich klar kirchlich und auch konservativ ausgerichtet, entwickelte sie sich in der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts in eine andere Richtung. Innerkatholisch wurde sie progressiver, darüber hinaus emanzipierte sie sich aber auch überhaupt von religiösen Inhalten. So will sie als normale Tageszeitung wahrgenommen werden und man findet unter den aktuellsten Meldungen etwa ganz selbstverständlich die neuesten Ergebnisse aus dem Sport. Auch der Newsticker ist in keiner Weise „katholisch“. Die Homepage von La Croix gibt es neben Französisch in einer internationalen (englischen), afrikanischen und spanischen Version.

Besonderheiten: Die Themenbreite

Leitung: Guillaume Goubert

<https://www.la-croix.com/>



**L’Homme Nouveau**

Zusammenfassung: L’Homme Nouveau ist eine katholische Zeitschrift, die mit einer Homepage und Social Media auch im Internet aktiv ist.

Was? Weniger aktuelle Nachrichten, mehr Hintergründe, spirituelle Beiträge, Rezensionen …

Profil: L’Homme Nouveau wurde 1946 durch die kirchliche Vereinigung „Pour l’Unité“ gegründet. Die Bewegung und damit auch das Magazin möchte den Sinn und die Liebe für die Kirche wecken. L’Homme Nouveau beleuchtet religiöse, politische, soziale und kulturelle Neuigkeiten aus einer katholischen Perspektive. Seit 2007 werden die Nachrichten des „Osservatore Romano“ darin abgebildet. Die Seite ist kirchlich-konservativ.

Besonderheiten: Die Kirchlichkeit

Chefredaktion: Philippe Maxence

<http://www.hommenouveau.fr/>

**Famille Chrétienne**

Zusammenfassung: Famille Chrétienne ist eine wöchentlich erscheinende Zeitschrift, die auch eine Internetseite unterhält.

Was? Ein Newsticker mit Agenturmeldungen, Nachrichten, Interviews, Service-Artikel (Ideen für das Familienleben) …

Profil: Famille Chrétienne möchte einen christlichen Blick auf die Familie werfen und das spirituelle sowie familiäre Leben unterstützen. Insgesamt ist FC eher konservativ.

Besonderheiten: Die Ausrichtung auf die Familie

Chefredaktion (Internet): Bénédicte Drouin

<http://www.famillechretienne.fr/>



**Aleteia**

Zusammenfassung: Aleteia ist eine von Laien betriebene Internetseite, die seit 2013 in inzwischen sieben Sprachen über die katholische Welt berichtet.

Was? Nachrichten, Blogs, Reportagen, Serviceartikel …

Profil: Aleteia ist die Verbindung einer katholischen Nachrichtenseite mit einem Blog. Viele der Artikel sprechen alltägliche Dinge an und sind sehr persönlich geschrieben. Auch dem Thema „Lifestyle“ wird Raum gegeben. Ein großer Wert wird der Spiritualität beigemessen.

Besonderheiten: Die Internationalität, der häufige Blogstil

Chefredaktion (Französisch): Eric de Legge

<https://fr.aleteia.org/>



**Padreblog**

Zusammenfassung: Der Padreblog ist ein Blog, der von sechs Priestern betrieben wird.

Was? Artikel, Videos, Podcasts …

Profil: Der Padreblog antwortet auf die Frage, die Priestern oft gestellt wird: „Und was denken Sie dazu?“. Der Blog kommt jung und dynamisch daher, es gibt sogar eine App.

Besonderheiten: Die Initiative stammt allein von Priestern.

Bekanntester Vertreter: Pierre-Hervé Grosjean

<http://www.padreblog.fr/>

*Weitere französischsprachige Seiten*

<http://www.temoignagechretien.fr/> Témoignage Chrétien wurde ursprünglich von Jesuiten der Résistance gegründet, sprach sich für die Dekolonialisierung aus und engagiert sich heute vor allem für Migranten und die Ehe für alle.

<https://www.le-samaritain.fr/> Le Samaritain ist ein privater Blog von etwa zehn Autoren. Der Stil ist umgangssprachlich, die Beiträge nah am Leser.

*Italienischsprachig*

**La Nuova Bussola Quotidiana**

Zusammenfassung: Es handelt sich um eine Internetseite, die von katholischen Journalisten betrieben wird.

Was? Nachrichten, Blogs, Hintergründe, Videos …

Profil: Die Journalisten möchten, wie der Name schon sagt, einen Kompass bieten für die Nachrichten, mit denen man täglich umgeht. Dabei ist die Leitperspektive die Menschenwürde. Per se ist kein Themengebiet ausgeschlossen. Die Seite ist insgesamt eher konservativ ausgerichtet.

Besonderheiten: Es handelt sich um eine private Initiative, die sehr professionell daherkommt.

Leitung: Riccardo Cascioli

<http://www.lanuovabq.it/it>



**Corrispondenza romana**

Zusammenfassung: Corrispondenza romana ist eine italienische katholische Nachrichtenagentur.

Was? Meldungen, Interviews, Hintergründe, Kommentare

Profil: Corrispondenza romana ist eine Website, die sich nur durch Leser und Freunde der Agentur finanziert. Neben dem Webangebot gibt es eine Printversion. Die Themenwahl lässt eine konservative Ausrichtung erkennen.

Besonderheiten: Die Finanzierung

Leitung: Roberto de Mattei

<https://www.corrispondenzaromana.it/>

*Weitere italienischsprachige Seiten*

<http://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino.html> informiert über aktuelle Texte des Hl. Stuhls.

<http://www.chiesacattolica.it/> Die offizielle Internetseite der katholischen Kirche in Italien; nicht so sehr auf aktuelle Nachrichten ausgerichtet.

<http://www.vaticannews.va/it.html> Die offiziellen vatikanischen Medien auf Italienisch, nach dem Relaunch mit ansprechendem Layout.

<https://www.antoniosocci.com/> Lo straniero ist der private Blog des Papst-Franziskus-kritischen Autors Antonio Socci.

<http://www.giovanietradizione.org/siti/> Linkliste für weitere italienische und internationale Seiten von „Giovani e Tradizione“ (sehr ausführlich, natürlich ist die Auswahl geprägt durch die eigene Optik).

*Spanischsprachige Seiten*

<https://infovaticana.com/> ist klar konservativ ausgerichtet, aktuell gehalten und professionell gestaltet.

<https://www.aciprensa.com/> ist die spanischsprachige Ausgabe der CNA, s.o.

<https://www.romereports.com/> ist die spanischsprachige Ausgabe der „Rome Reports“, s.o.

<https://es.la-croix.com/> ist die spanischsprachige Ausgabe von La Croix, s.o.